



DORFZEITUNG STADUM



Neues aus der Grundschule

Im Februar haben wir in der Schule Fasching gefeiert. Die ganze Schule war geschmückt. Es gab tolle Kostüme zu sehen. Wir waren als Helden, Tiere oder Bösewichte verkleidet. Es gab auch Ninjas und edle Damen. Wir haben eine Modenschau gemacht, getanzt und viele Spiele gespielt.



Richtig lecker war unser großes Buffet. Die Eltern haben sich richtig viel Mühe gegeben. Das war toll, bunt und so lecker!

In der Sachunterrichtsfreiarbeit haben wir zum ersten Mal Joghurt selbst hergestellt. Das hat schon ganz gut geklappt.

R.P. & J.L.
Schülerinnen der Klasse 1 / 2

Aktion „Sauberes Dorf“ am 22. März

Der TSV Stadum gestaltet am **Freitag, den 22. März** mit Hilfe der Gemeinde Stadum wieder die Aktion „Sauberes Dorf“. Parallel dazu findet die Aktion wie immer auch in Holzacker unter der Leitung der FFW Holzacker statt. Wir freuen uns auf die Mithilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern aus unserem Dorf und von anderen Stadumer Vereinen und Institutionen und aus der nahen Umgebung. **Treffpunkt** für alle ist **um 16.30 Uhr** am Feuerwehrhaus Stadum. Im Anschluss wird es wie immer in geselliger Runde für alle Hilfskräfte Kaltgetränke und Gebrilltes als Dankeschön geben.

**Gemeinde Stadum
Der Bürgermeister**



Die Gemeinde Stadum sucht für die **Badesaison 2024** (12.05.-08.09.2024)

**eine*n oder mehrere
Mitarbeiter*innen (m/w/d)
für die Kasse des Freibades.**

Das Freibad ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 15 Uhr bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten können entweder durch **eine oder mehrere Teilzeitkräfte** mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von **insgesamt 37 Stunden** oder mehrere Personen als **geringfügige oder kurzfristige Beschäftigung** abgedeckt werden.

Die Mitarbeiter*innen übernehmen während der Öffnungszeiten den Verkauf der Eintrittskarten und Duschmarken.

Erwartet wird:

- Zuverlässigkeit
- ein freundliches Auftreten
- Flexibilität bezüglich des Arbeitseinsatzes am Wochenende
- ein eintragungsfreies erweitertes Führungszeugnis gem. § 30 a BZRG. Das erweiterte Führungszeugnis muss am ersten Arbeitstag vorliegen

Geboten wird:

- eine Bezahlung nach der Entgeltgruppe 2 TVöD
- **die Möglichkeit den Kiosk zu betreiben (Informationen siehe unten)**
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung

Die Vorgaben des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX), des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und des Gesetzes zur Gleichstellung der Frauen im öffentlichen Dienst (GstG) werden berücksichtigt.

Ansprechpartner*innen:

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Rensink (Bürgermeister der Gemeinde Stadum) unter der Telefonnummer 0177 4555522 zur Verfügung.

Für Allgemeine Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Sievers (Amt Südtondern, Fachbereich 1, Sachgebiet Personal/Organisation) unter der Telefonnummer 04661/601-137 zur Verfügung.

Sollten Sie Interesse an der Tätigkeit haben, können Sie sich gerne telefonisch bei den o.g. Ansprechpartner*innen melden oder ein kurzes Anschreiben

direkt über das Online Stellenportal des Amtes Südtondern hochladen

oder per Post an das

Amt Südtondern
Fachbereich 1
Sachgebiet Personal/Organisation
Stichwort: Bewerbung „Mitarbeiter*in (m/w/d) Freibad Stadum“

Marktstraße 12
25899 Niebüll

senden.

Informationen zum Kiosk:

Für die Freibadsaison 2024 sucht die Gemeinde Stadum eine*n selbstständige*n Pächter*in für den Kiosk auf dem Gelände des beheizten Freibades.

Während der Öffnungszeiten des Freibades Montag bis Freitag in der Zeit von 15 Uhr bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr sollen die Badegäste und auch Laufkundschaft mit z.B. Snacks, Kaffee, Süßwaren, Eis und alkoholfreien Getränken zu marktüblichen Preisen bedient werden. Das Angebot kann selbstverständlich eigenverantwortlich gestaltet werden.

Der Kiosk liegt am Eingang des Schwimmbadgeländes und ist zugleich auch Eingangskasse für den Bade-betrieb.

Das Freibad hat ca. 11.000 Besucher in der Saison.

Dem Kioskbetreiber stehen ein Verkaufsraum von ca. 9 m² und auch eine überdachte Freifläche von ca. 30 m² zur Verfügung. Der Kiosk kann in Absprache mit der Gemeinde funktionsfähig ausgestattet werden. Es ist keine Pachtzahlung erforderlich, es fallen keine Betriebskosten an, der Gewinn bleibt somit beim Betreiber. Eine Bindung an Lieferverträge besteht nicht.

Den Kiosk selbstständig zu betreiben, würde auch für eine*n Rentner*in oder Quereinsteiger*in Betracht kommen.

Notwendig ist neben einer Gewerbeanmeldung je nach Sortimentsangebot eine Konzession / ein Nachweis über die Kenntnis der hygienerechtlichen Vorschriften („Gesundheitszeugnis“).

Wir legen sehr großen Wert auf Zuverlässigkeit und Freundlichkeit.

Gerne sind wir auch bereit, mit Ihnen weitere attraktive Angebote (Musik-, Kulturangebote) umzusetzen. Auch für neue Konzepte, Ideen sind wir offen.

Schwimmbadsaison 2024, Renteneintritt Gemeindearbeiter 2024

Die Betreuung der Schwimmbadtechnik für die kommende Badesaison ist mit zwei Mitarbeitern erfreulicherweise gesichert!

Leider kam die kurzfristige Nachricht, dass die bisherige Kioskbetreiberin wegen fehlender Unterstützung aus den eigenen Reihen, den Kartenverkauf und Kioskbetrieb für die Saison 2024 nicht übernehmen kann.

Nach telefonischer Rücksprache mit der bisherigen Kioskbetreiberin wäre sie bereit, den Kartenverkauf und Kiosk für die Saison 2024 zu übernehmen, wenn Interessierte im täglichen oder wöchentlichen Wechsel unterstützen würden.

Ohne Kartenverkauf ist die Badesaison gefährdet!!!

Bitte auch parallel dazu die Stellenausschreibung beachten.

Alle Fragen dazu beantworte ich gerne! Tel.: 0177 4 5555 22 oder E-Mail:

bernhard.rensink@gmx.net

Der Gemeindearbeiter strebt seinen Renteneintritt an. Auf Grund der zahlreichen Nachfragen für die Nachbesetzung der Stelle folgende Information:

Sobald konkrete Daten vorliegen wird eine Stellenausschreibung mit den entsprechenden Daten und Tätigkeitsprofil bekannt gegeben.

Ihr und euer Bürgermeister
Bernhard Rensink

Turn- und Sportverein Stadum von 1959 e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
hiermit laden wir zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **06.03.2024 um 19:30 Uhr** im Gasthof „Stadumwadt“, Sprakebüller Str. 1 in 25917 Stadum ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

01. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
04. Verabschiedung: Gert Lorenzen (als Spartenleiter Herrenturnen)
05. Vorstellung und Abstimmung über Neufassung der Satzung
06. Bericht des Vorsitzenden
07. Bericht der Kassenwartin
08. Bericht der Kassenprüferinnen / Entlastung des Vorstandes
09. Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes
10. Wahlen
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Hauptsportwart
 - c. Schriftwart
 - d. Kassenprüfer(in)
11. Berichte aus den Sparten
12. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
13. Sonstiges/Gäste haben das Wort

Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens fünf Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Die Neufassung der Satzung kann über die Homepage des TSV Stadum eingesehen werden:
<https://www.tsv-stadum.de/seite/510940/meldungen.html>

Der Vorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen seiner Mitglieder.

Gäste sind herzlich willkommen. Die Getränke sind für TSV-Mitglieder und geladene Gäste frei.

Für den Vorstand

Ulrich Cleres, 1.Vorsitzender

FREIWILLIGE FEUERWEHR STADUM

Was lief die letzte Zeit?

Wie jedes Jahr starteten wir zum ersten Dienst nach der Jahreshauptversammlung mit der Durchsicht und Pflege der PSA (Persönliche Schutzausrüstung). Dazu gehört u.a. die Sichtung der Einsatzjacke und -hose, die Stiefelpflege sowie der eventuell notwendige Batteriewechsel der Helmleuchte. Im Einsatz müssen wir auf unsere funktionsfähige Schutzausrüstung vertrauen. Zusätzlich haben wir noch einige theoretischen Grundlagen wieder aufgefrischt, was am 29. Februar fortgeführt wurde.

Was macht eigentlich ...?

In loser Reihenfolge stellen wir hier die Funktionsträger unserer Wehr vor. Heute:

... der Funkwart / die Funkwartin

Zu unseren Kommunikationsgeräten für den Einsatz gehören Funkgeräte. Die grundsätzliche Funktion und Handhabung lernen die Mitglieder in erster Linie auf dem Funklehrgang. Der Funkwart oder die Funkwartin übt regelmäßig mit den Kameradinnen und Kameraden die Bedienung der Hand-, Mobil- und Festeinbaugeräte sowie den Umgang damit. Dazu werden auch monatliche Funkübungen zusammen mit den Nachbarwehren abgehalten. Die Kartenkunde mit Orientierung nach Koordinaten ist ein weiterer Schulungspunkt und muss immer wieder verinnerlicht werden. Dieses funktioniert auch bei Stromausfall, wenn kein „Google Maps“ oder andere Online-Kartendienste zur

Verfügung stehen. Funkwarte werden auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr für einen Zeitraum von sechs Jahren gewählt. Unser Funkwart ist zurzeit Stefan Klüttermann.

Stimmungsvolles Stiftungsfest

Am 3. Februar 2024 erlebten wir ein schönes Stiftungsfest, das mit Tanz, fröhlichem Miteinander und der mitreißenden Musik von DJ Ludwig gefeiert wurde. Die Atmosphäre wurde durch eine spannende Tombola, gespickt mit großzügigen Spenden, bereichert, wodurch zahlreiche glückliche Gewinner mit beeindruckenden Preisen belohnt wurden. Ein großes Dankeschön gebührt dem Festausschuss, dessen geschickte Organisation dazu beitrug, dass dieses Fest zu einem unvergesslichen Ereignis wurde. Die großzügige Unterstützung aller Spenderinnen und Spender trug wesentlich zum Erfolg dieses Festes bei.



Der gut gefüllte Tombola-Tisch

Save the Date

11.03. 18:30	Jugendfeuerwehr: Übungsdienst	Trainingsabend für die Jugendflamme Stufe 1 (Ausbildungsnachweis für Jugendfeuerwehrmitglieder)
19.03. 18:00	Einsatzabteilung: Pumpenübung beim Schwimmbad	Zusammen mit dem THW und ihrer „Hannibal“-Pumpe wird das Becken geleert und gereinigt.
25.03. 18:30	Jugendfeuerwehr: Gerätekunde	Welche Geräte und Materialien sind eigentlich auf einem Feuerwehrfahrzeug verlastet?
28.03. 19:30	Einsatzabteilung: Planspiel im Feuerwehrhaus	Ein Einsatzszenario wird im theoretischen Unterricht ausgearbeitet. Im Sommer erfolgt die Praxis.

Die Planungen für die erneuerbare Wärmeversorgung in Stadum schreiten voran

Das Ergebnis der Interessensabfrage ist da: positive Resonanz der BürgerInnen!

Die Gemeinde Stadum erarbeitet gemeinsam mit der Firma GP JOULE ein nachhaltiges und lokales Wärmenetz für die Gemeinde. Ziel des Projektes ist, durch die Errichtung eines Nahwärmenetzes allen BürgerInnen im Gemeindegebiet eine bezahlbare und preisstabile Wärmeversorgung anbieten zu können.

Im Zuge dieser Planungen hat die Firma GP JOULE im Januar eine Interessentenabfrage unter allen Bewohnern aus Stadum durchgeführt. Wir freuen uns sehr berichten zu können, dass sich rund 85 % der teilnehmenden BürgerInnen für den Wärmebezug über eine erneuerbare Nahwärmeversorgung ausgesprochen haben. Mehr als die Hälfte von Ihnen äußert den Bedarf, so schnell wie möglich Wärme zu beziehen zu wollen. Diese gewonnenen Informationen werden jetzt in weitere Berechnungen für ein wirtschaftliches Wärmenetz einfließen. Die Auswertung der Daten zeigt zudem einen großen Sanierungsbedarf der Heizungen, da die Mehrheit aktuell noch mit Gas oder Öl heizt und nur eine Handvoll der teilgenommenen Haushalte bereits auf regenerative Heizungsalternativen umgestiegen ist. Neben vielen privaten Haushalten, beabsichtigen auch die Grundschule, den Dorfladen, das Kirchenhaus und die Freiwillige Feuerwehr, sich an das Wärmenetz anschließen zu lassen.

Bürgermeister Bernhard Rensink berichtete, dass nicht alle BürgerInnen Post erhalten haben. Um den datenschutzrechtlichen Anforderungen zu entsprechen, wurde mit Adressdaten der Deutschen Post gearbeitet.



<https://forms.office.com/e/zRYfGTXM3>

Bei diesem Service kann es, trotz hoher Qualitätssicherungen, aufgrund von vielen tagtäglichen Änderungen zu unzustellbaren Adressen kommen. Falls Sie mit der Abfrage nicht erreicht wurden und Sie Interesse bekunden möchten, freut sich die Firma GP JOULE über eine nachträgliche Teilnahme an der Online-Umfrage per QR-Code

Die Gemeinde Stadum und die Firma GP JOULE bedanken sich für die hohe Zahl von TeilnehmerInnen und die, dadurch ermöglichte Chance die Planungen für das Wärmekonzept der Gemeinde

weiter zu schärfen.

Vorbereitungen der Rennergiewerke Stadum

Parallel zu der Konzeptschärfung wird aktuell an dem Standort der Heizzentrale sowie an dem Gestattungsvertrag mit der Gemeinde gearbeitet. Die Wärmenetze der Firma GP JOULE werden jeweils von einer eigenständigen Gesellschaft betrieben.

Der Gemeinde wird jederzeit freigestellt, sich an dieser zu beteiligen. Die Gründung der GmbH „Rennergiewerke Stadum“ wurde ebenfalls bereits angestoßen. Das Wärmeerzeugungskonzept in Stadum sieht eine moderne industrielle Wärmepumpe als Wärmequelle vor. Diese soll mit grünem Strom aus einer zu errichtenden Freiflächen-Photovoltaikanlage betrieben werden. Mithilfe der Wärmepumpe wird Umweltenergie genutzt, um Wasser für das Wärmenetz zu erhitzen. Mit einem Pufferspeicher am Standort der Heizzentrale wird Energie zwischengespeichert, um eine gleichmäßige Energielieferung für die Haushalte zu gewährleisten.

Ausblick

Die Erstellung eines Wärmekonzeptes ist ein komplexes Projekt, welches viel Planungszeit bedarf. Eine große Informationsveranstaltung für alle BürgerInnen soll den Startschuss für die mehrmonatige Phase der Anschlussbündelung und Beratungen darstellen, zu welcher eine offizielle Einladung folgen wird. Um bis dahin jedoch erste Fragen und Unsicherheiten zeitnah zu beantworten, wird ein Ansprechpartner der Firma GP JOULE bei der **Bürgermeister-sprechstunde im Feuerwehrhaus am 20.03.24 ab 16:00 Uhr** anwesend sein. Darüber hinaus finden Sie nachfolgend eine Zusammenfassung häufig gestellter Fragen.

FAQs zu dem geplanten Nahwärmenetz in Stadum

Wie hoch ist die aktuelle BEG-Förderung (Bundesförderung für effiziente Gebäude), die aus dem GEG (Gebäudeenergiegesetz) hervorgeht und von der KfW Bankengruppe durchgeführt wird?

Der Basissatz verspricht 30 % Zuschuss. Optional kann darüber hinaus noch ein Klimaschwindigkeitsbonus i.H.v. 20% sowie ein Einkommensbonus i.H.v. 30% beantragt werden. Die maximale Förderungshöhe beträgt 70% bzw. 21.000 Euro für die erste Wohneinheit. Nähere Informationen finden Sie auf www.kfw.de.

Was wird gefördert?

Zu den förderfähigen Kosten zählen die Anschaffungskosten sowie die Kosten für Installation und Inbetriebnahme. Auch sogenannte erforderliche Umfeldmaßnahmen wie bspw. erforderliche Sanierung, Errichtung oder Umgestaltung eines Heizungsraumes, Montagearbeiten, Entsorgung eines Öl- oder Gastanks sind förderfähig.

Gibt es verschiedene Anschlussarten?

Ja, wir bieten verschiedene Anschlussarten sowie Tarifmodelle an. Sodass für jede Situation das passende Angebot zu finden ist. Nähere Informationen hierzu folgen.

Welche Kosten sind in einem Vollanschluss enthalten?

Die Kosten für die Installation an den privaten Heiz- und Stromkreislauf. Für einen optimalen Anschluss der Hausanlage an das Nahwärmenetz ist neben einer Pumpe, darüber hinaus ein Warmwasserspeicher notwendig. Diese Kosten fallen jedoch unter die Umfeldmaßnahmen und sind somit förderungsfähig.

Welche weiteren Kosten kommen auf mich zu?

Die Kosten für die Installation an den privaten Heiz- und Stromkreislauf. Für einen optimalen Anschluss der Hausanlage an das Nahwärmenetz ist neben einer Pumpe, darüber hinaus ein Warmwasserspeicher notwendig. Diese Kosten fallen jedoch unter die Umfeldmaßnahmen und sind somit förderungsfähig.

Wie werden die Preise angepasst?

Es liegt eine regulierte Vertragsbasis durch die Fernwärme-Verordnung vor. Preisanpassungen dürfen nur auf Basis der im Antrag definierten Preisindizes verändert werden. Die Basis der Indizes bietet das Statistische Bundesamt.

Gibt es eine Mindestanschlussquote?

Normalerweise liegt die Mindestanschlussquote bei 50%.

Diese kann jedoch je nach Größenordnung der Wärmeabnahmen variieren.

Müssen die Heizkörper ausgetauscht werden?

Nein. Da wir eine Temperatur von 65°C garantieren, können auch Bestandshäuser ohne Umbaumaßnahmen beheizt werden. Eine Fußbodenheizung ist beispielsweise nicht zwingend nötig. Jedes Gebäude kann mit Wärme versorgt werden.

Wie wird der Standort der Heizzentrale festgelegt?

Aufgrund der Wärmepumpen muss je nach Geräuschmission ein Mindestabstand zur nächsten Wohnbebauung eingehalten werden. Grundsätzlich ist es aber sinnvoll, die Heizzentrale

möglichst nah am Ort zu haben, damit möglichst wenig Wärme verloren geht und keine unnötigen Rohrleitungsmeter verlegt werden. Der Standort der Heizzentrale wird mit den Flächeneigentümern je nach örtlichen Gegebenheiten abgestimmt.

Welche Temperaturen werden ins Haus geliefert?

Durch eine Regelung wird gewährleistet, dass auch der Kunde am Ende des Wärmnetzes eine Temperatur von 65 Grad geliefert bekommt. Die Rücklauftemperatur beträgt 55 Grad.

Kann man sich nachträglich an das Nahwärmenetz anschließen lassen?

Ja, dies ist jedoch mit erhöhtem baulichem Aufwand verbunden. Dadurch entstehen höherer Anschlusskosten. Daher empfehlen wir in jedem Fall einen Teilanschluss einrichten zu lassen. Hierbei bleibt der Kunde flexibel und kann bei Bedarf einfach und schnell auf Nahwärme umsteigen

Wie wird das jeweilige Grundstück angeschlossen?

In einem unverbindlichen und kostenlosen Beratungsgespräch werden die Gegebenheiten vor Ort für einen optimalen Anschluss geprüft. Zudem kann der Kunde aus verschiedenen Anschlussarten wählen. Eine Anmeldung für Beratungsgespräche wird nach dem offiziellen Akquisestart möglich sein.

Wie werden Störungen im Betrieb behoben und wie meldet man Störungen?

Mit einem 24-Stunden Störungsdienst stellen wir eine Erreichbarkeit rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr für unsere Kundinnen und Kunden sicher. Zudem sind dank direkter Verbindung zur Übergabestation eine Fernwartung und eine direkte Kontrolle der Funktionsfähigkeit möglich.

Wie groß ist die Übergabestation, die in meinem Haus installiert wird?

Unserer Wärmeübergabestationen haben folgende Arbeitsmaße (inkl. Leitungen): 100 cm (B) x 150 cm (H) x 50 cm (T).

Newsletter 03/2024

Turn- und Sportverein Stadum von 1959 e.V.



Am Ostermontag: Ostereiersuche für die TSV-Kinder

Es ist kein Aprilscherz: Am 1. April, der dieses Jahr der Ostermontag ist, veranstaltet der Vorstand des TSV für alle TSV-Kinder eine Ostereiersuche auf dem Stadumer Sportplatz. Um 10 Uhr geht es los.

Trainingsjacken für Übungsleitungen

Seit Ende des letzten Jahres freuen sich alle Übungsleitungen über schicke neue Kapuzenjacken in den TSV-Farben Blau-Rot-Weiß. Ein ganz großes Dankeschön geht an unsere beiden Sponsoren: Die „Hausarztpraxis Holzacker“ von Ralph Asmussen sowie „SportEck Leck“. Hier seht ihr unser Kapuzenjacken-Vorstands-Selfie:



Von links: Uli Cleres, Arthur Luciow, Inke Nielsen, Bente Brodersen, Martina Nehls, Nele Bossen.

Jeden Freitagabend um 19 Uhr: Hallenfußball der TSV-Herren

Die Fußball-Mixed-Mannschaft des TSV trifft sich jeden Freitagabend um 19:00 Uhr zum Fußball in der Stadumer Turnhalle. Im Moment sind wir 6 bis 8 Hallenspieler/innen und freuen uns auf jeden, der noch dazukommen möchte. Melde dich für weitere Informationen bei Franziska Leonhard, Tel. 0159-01266480 (auch WhatsApp).

Hallenringreiten in Stadum am 09.03.2024

Kinder ab 13:00 Uhr

Erwachsene ab 18:00 Uhr

in der Reithalle bei Familie Eggers
(Spierling 8)

Wir freuen uns über jeden der Lust und Zeit hat vorbeizuschauen.

Nachmittags gibt es leckeren Kuchen, Brezeln und Kaffee.

Abends gibt es Würstchen.

Der Ringreiterverein Holzacker-Stadum und der Reit- und Fahrverein Stadum



Günstig zu verkaufen:

E-Rad, 26, Tiefeneinstieg, mit Ersatzbatterie und Ladekabel.

Kleiner Aufsitz-Rasenmäher,
3Jahre alt.

Karl-Walter Bartelsen, Leck
Tel:01628062598

**Danke
für die persönlichen und
schriftlichen Worte**

**Karl-Heinz Gresens
06.06.1950 - 04.01.2024**

Gudrun Gresens und Familie

Terminkalender

Wiederkehrende Termine

Jeden 1. Montag im Monat um 18:00 Uhr:
Mahnwache gegen CO₂-Verpressung (CCS) und Fracking, B 199 (Bereich ehemaliges Büchert-Gelände)

Jeden Montag: 14:00 - 17:00 Uhr Skat im Kirchenhaus

Dienstags: 14:30 - 17:00 Uhr alle 14 Tage
Doppelkopf im Kirchenhaus

Jeden Mittwoch: 17:00 - 18:00 Uhr Seniorengymnastik vom TSV-Stadum in der Sporthalle

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14:30 - 16:30 Uhr
Kreativ-Treff im Kirchenhaus

Jeden Freitag 19:30 - 21.00 Uhr Fußball mit der Freizeitmannschaft des TSV Stadum, Sportplatz

Sprechstunden vom Sozialverband:
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 08:00 -12:00 Uhr
im Amt Südtondern ,Marktstr. 12, Niebüll,

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Jeden 1. Mittwoch von 09:00 – 10:00 Uhr und
jeden 3. Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr
im Raum neben dem Dorfladen

Termine im März

Mittwoch, 06.03. 09.00 bis 10.00 Uhr Sprechstunden des Bürgermeisters

Mittwoch, 06.03. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung des TSV Stadum

Samstag, 09.03. 09:00-11:00 Uhr Annahme von Grünabfällen

Samstag, 09.03. ab 13:00 Uhr Hallenringreiten in Stadum

Mittwoch, 20.03. 16:00 bis 17.00 Uhr Sprechstunden des Bürgermeisters **ausnahmsweise im Feuerwehrgerätehaus mit einem Mitarbeiter der Firma GP JOULE**

Freitag, 22.03. 16.30 Uhr Aktion „Sauberes Dorf“ ab Feuerwehrhaus Stadum

Freitag, 29.03. 10:00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst im Kirchenhaus mit Pastor Janke

Sonntag, 31.03. 10:00 Uhr Oster-Gottesdienst im Kirchenhaus mit Pastorin Emersleben

Geburtstage

Allen Geburtstagskindern wünscht die Dorfzeitungs-AG alles Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Impressum: Verantwortlich: Gemeinde Stadum/Holzacker, z.Zt. Manfred Hopf, Tel.: 7187

Vertrieb: Erscheinungsweise: monatlich. Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Stadum/Holzacker

Layout: Werner Klingebiel, Libellenweg 11, Tel.: 937; E-Mail: werner.k@mailbox.org

Leserzuschriften entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion bzw. der Verantwortlichen der Dorfzeitung. Die Redaktion behält sich vor, unaufgefordert zugesandte Artikel zu kürzen oder auch nicht zu veröffentlichen. Veröffentlichung aller Daten ohne Gewähr. Art und Inhalt unterliegen dem Urheberrecht. Abschriften oder Auszüge nur nach vorheriger Absprache.

Redaktionsschluss für die Aprilausgabe: Sa. 23.03.2024